

Trauungszimmer im Freien gewidmet

Kein Zuschuß für Geh- und Radweg zwischen Nieder- und Oberlindhart

Aus der Sitzung des Marktgemeinderates

Mallersdorf-Pfaffenberg. (ak) Auf der Tagesordnung der Marktgemeinderatssitzung nahm die Entscheidung über die Gehwegsanierung in Ascholtshausen einen breiten Raum ein. Zunächst erfolgte die Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse mit dem Auftrag für die Ersatzbeschaffung eines Beamers für das HDG. Einstimmig war der Beschluß, den neugewählten 1. Kommandanten Stefan Schützenmeier und seinen Stellvertreter Thomas Schmid als Kommandanten der FF Upfkofen zu bestätigen. Schützenmeier hat die erforderlichen Lehrgänge mit Erfolg besucht, Thomas Schmid wird den notwendigen Lehrgang binnen eines Jahres besuchen. Die Bestätigung der beiden Kommandanten durch Kreisbrandrat Herrn Uttendorfer liegt vor.

Standesamtliche Eheschließungen dürfen nur in gewidmeten Räumen vorgenommen werden. Dazu gehören auch extra bestimmte Flächen im Freien. Bisher ist im neuen Rathaus der Kleine Sitzungssaal als Trauungszimmer gewidmet. Es wäre aber auch möglich, künftig Trauungen auf der südlichen Terrasse des Rathauses anzubieten. Der zusätzliche Aufwand zum Aufbau von Tisch und Stühlen kann den Brautpaaren berechnet werden. Mehrheitlich wurde zugestimmt, die südliche Terrasse beim Rathaus ab 1. Juli 2022 für die Durchführung von standesamtlichen Eheschließungen zu widmen. Zudem wurde beschlossen, für den zusätzlichen Aufbau des „Trauungszimmers im Freien“ eine Gebühr von 150 EUR zu erheben. Gebilligt wurden die Entwürfe zu Deckblatt Nr. 1 zum Bebauungs- und Grünordnungsplan WA „Niederlindhart/Westen“.

Derzeit laufen die Arbeiten zur Sanierung der B15 mit Neubau des Geh- und Radweges und der Gehwegsanierung in Ascholtshausen. Beim wöchentlichen Jour fixe wurde die Gehwegsanierung entlang der B15 thematisiert. Die Baufirma hat den Asphalt ausgebaut und anhand von Bildern wurde festgestellt, dass der Wurzeleinwuchs der Baumallee enorm ist. Der Rückschnitt der Wurzeln würde die Standsicherheit der Bäume gefährden, zudem könnten die Bäume absterben. Um den Wurzelschutz einbauen zu können, müssten jedoch die Wurzeln zurückgeschnitten werden. Alternativ kann der Gehweg um ca. 10 bis 15 cm angehoben und neu asphaltiert werden. Die Wurzeln würden demnach nicht zurückgeschnitten werden auf die Gefahr hin, dass die enormen Wurzeln den Gehweg erneut in ein paar Jahren beschädigen. Die Mehrheit der Marktgemeinderäte sprach sich schließlich für die Erhaltung der Baumallee aus und für den Verzicht auf den Wurzelschutz. Zudem soll der Gehweg angehoben werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, eine Pflasterung des Gehweges zu klären.

Bürgermeister Christian Dobmeier informierte, dass der Markt beim Förderprogramm „Radoffensive Bayern“ für den geplanten Geh- und Radweg von Oberlindhart nach Niederlindhart/Westen nicht zum Zug kam und keine Förderung erhält. Die Verwaltung prüft derzeit Alternativen. Weiter war zu hören, dass das LEADER Entscheidungsgremium das Vorhaben des Labertaler Reitvereins befürwortet. Das Vorhaben wird voraussichtlich mit 50 Prozent der förderfähigen Netto-Baukosten im Zeitraum 2023 – 2027 gefördert. Weiter informierte der Bürgermeister, dass für den Getränkeliefervertrag im Haus der Generationen

eine Ausschreibung erforderlich ist und die Verwaltung derzeit die Unterlagen hierzu vorbereitet. Informationen zum Baufortschritt in Ascholtshausen sowie zur Sanierung des Vorplatzes und der Wege im Brünulfriedhof wurden bekannt gegeben. Die Marktgemeinderäte erfuhren weiter, dass im Juli noch eine Sitzung der ARGE Naherholung über die Weiterführung des Vereins stattfinden wird und dass es eine Anfrage aus Oberhaselbach vorliegt, für ukrainische Flüchtlinge den Bürgerbus als Fahrmöglichkeit einzurichten. MGR Harald Bauer berichtete über das kürzlich abgehaltene Jugendforum im Haus der Generationen.

14.6.2022

Sitzung des Marktgemeinderates.

Mallersdorf-Pfaffenberg. (ak) Am Dienstag, 21.6. um 19.30 Uhr findet im Rathaus im Großen Sitzungssaal eine Sitzung des Marktgemeinderates mit folgender Tagesordnung statt: Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Marktgemeinderates; Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse; Bestätigung des 1. Kommandanten und des Stellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr Upfkofen; Entscheidung über die Widmung der südlichen Terrasse beim Rathaus als Trauungsort; Vorstellung der ersten Entwürfe zur Änderung des Bebauungs- mit Grünordnungsplanes WA "Niederlindhart/Westen" durch Deckblatt Nr. 1 mit Billigungs- und Auslegungsbeschluss; Informationen 6.1 Informationen zur Haushaltssatzung 2022; Anregungen. Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt